

INHALT

Eine persönliche Vorbemerkung – Was ist politische Haft? 9

TEIL I ZUR HEUTIGEN SITUATION DER HÄFTLINGE

Die Ausgangslage der Essener Studie	17
Die qualitativen Interviews	20
Die quantitative Studie	22

TEIL II DIE EXPERTINNEN

Annegret Stephan und die erste Gedenkstätte	27
Bekannte Statistiken	28
Die lange Aufarbeitung der politischen Verfolgung	30
Das Volk bockt	33
Schwierigkeiten bei der Anwendung der Gesetze	36
Langzeitschäden und Gutachten – Ruth Ebbinghaus	39
Soziale Unterschiede zwischen den Häftlingen	54
Berufliche Rehabilitierung	59
Partnerschaften und Angehörige	63
Haftfolgen und Geschlecht	66
Umgang mit den Tätern	69

TEIL III PROTOKOLLE: DAS LEBEN DANACH

Haftzeit zwischen 1945 und 1949	75
Roland Bude: Abscheu vor der Leere	75
Horst Hennig: Wer mal auf der Pritsche lag ...	89

Haftzeit zwischen 1950 und 1959	103
Renate Beckheet: Leiden für Gott	103
Wolfgang Stiehl: Unter der Tarnkappe	116
D.S.: Der arme Spion	127
Haftzeit zwischen 1960 und 1969	140
Angelika Hartmann: Mit den Stones fing alles an	140
Gerald Zschorsch: Als Prag war	149
Hans Georg Peschel: Drei Jahre für Fluchthilfe	158
Monika Lutter: West, Ost – Ein Liebespaar	166
Bernd Fischer: Mit 15 im Knast	177
Elke Herden: Eine unendliche Geschichte	184
Rolf Buro: Weg und zurück	194
Haftzeit zwischen 1970 und 1979	203
Bernd Markowsky: Im Fremden heimisch	203
Gabriele Stötzer: Biermann lag in der Luft – Oder: Frauen für Veränderung	214
Marion und Peter Hanke: Unerwartete Überfälle	221
Marion H.: Mein Leben – Keller, Untergeschoss	232
Eleonore Pudenz: Es war doch nicht alles schlecht	241
Viola Malé: Immer bockbeinig	250
Haftzeit zwischen 1980 und 1989	253
Chris Michael Shirjak: In der U-Haft bin ich 18 geworden	253
Thomas Reschke: Verloren für den Rest	258
Mathias Tordinic: Verfolgt in der zweiten Generation	276
 TEIL IV DIE ANGEHÖRIGEN	
Repression gegen die Familie	289
Protokolle der Angehörigen	292
Lisbeth Schwämmlein: Durchstehen für die Familie	292
Karin Frank: Die Baracken gesehen	303
XX: Suche nach dem Vater	308

TEIL V TRAUMAFOLGEN IN ZAHLEN: DIE ESSENER STUDIE

Haftgründe und Haftlänge	319
Berufe und Tätigkeit nach der Haft	323
Alter und Geschlecht	331
Familienstand	333
Mal ist der Widerstand männlich, mal ist er weiblich	337
Aspekte der Haft	340
Die Haft war schlimm, weil ...	350
Körperliche Folgen der Haft	358
Psychische Folgen der Haft	365
Gesundheitsstörungen und Zeiten der Haft	378
Körperliche Störungen	383
Nach der Haft	385
Soziale Lage und Geschlecht	390
Entschädigungen	394

TEIL VI NACH DER WENDE

Ansichten zur Einheit	402
Geschlecht und Wende	410
Die sogenannte Opferrente	416
Neue Lösungen	422
Die Häftlingshilfestiftung	424
Die Stiftung und die Wende	433
Unklarheiten bei der Ehrenrente	439
Zusammenfassung: Ergebnisse der Essener Studie	443
Verzeichnis der Abkürzungen	446

Verzeichnis der Statistiken	447
Literatur	451

ANLAGEN

Brief an die Häftlinge	458
Qualitativer Fragebogen für Häftlinge	460
Qualitativer Fragebogen für Angehörige	464
Quantitativer Fragebogen	467